

STADT GÜGLINGEN
Tagesordnungspunkt Nr. 5
Vorlage Nr. 108/2014
Sitzung des Gemeinderats
am 16. September 2014
-öffentlich-



1. Nachtragshaushaltsplan



2014

1. Nachtragssatzung

der Stadt Güglingen
für das Haushaltsjahr
2014

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober 1983 hat der Gemeinderat am 16.09.2014 folgende 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

- | | | | | |
|---|-------|-------------|-----|---------------------|
| 1. Es erhöhen sich
die Einnahmen und Ausgaben
des Verwaltungshaushaltes | um je | 1.500.000 € | auf | 29.750.000 € |
| es verringern sich
die Einnahmen und Ausgaben
des Vermögenshaushaltes | um je | 200.000 € | auf | 8.400.000 € |
| Gesamtvolumen | | | | 38.150.000 € |
| 2. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen
Kreditaufnahmen für Investitionen
und Investitionsmaßnahmen (Kredit-
ermächtigung) bleibt unverändert bei | | | | 600.000 € |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert bei 2.500.000 €

Güglingen, den

gez. Dieterich
Bürgermeister

Vorbericht
zum
1. Nachtragshaushaltsplan 2014
der
Stadt Güglingen

I. Allgemeines

Der Nachtragsplan ist eine Fortschreibung bzw. Ergänzung des Haushaltsplanes. Seit Verabschiedung des Etats für das Jahr 2014 am 10.12.2013 hat sich die finanzielle Situation der Stadt Güglingen im Gesamten kaum verändert. Die tatsächliche Entwicklung macht die Fortschreibung der einzelnen Ansätze erforderlich. Im Nachtragsplan sind die Ansätze aktualisiert – er stellt deshalb auch einen Finanzzwischenbericht zu Stichtag 11.08.2014 dar.

Eine gut ausgelastete Wirtschaft im Einzugsgebiet der Stadt Güglingen, aber auch die teilweise Änderung von Abrechnungsperioden durch die Betriebe, sind Ursache dafür, dass die Gewerbesteuereinnahmen entgegen den vorsichtigen Prognosen zu Beginn des Haushaltsjahres sich in etwa auf dem Niveau der Vorjahre einpendeln. Unter Berücksichtigung der restlichen Fortschreibungen der Planansätze im Verwaltungshaushalt ergibt sich unterm Strich eine Erhöhung der Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt um 1.000.000 € auf 3.400.000 €.

Im Vermögenshaushalt wurden die Ansätze nach den tatsächlichen Entwicklungen fortgeschrieben. Betroffen ist überwiegend der Bereich „Sanierung Stadtkern V“. Hier wurden die Ansätze von „Zuschuss beantragt“ auf „Zuschuss bewilligt“ umgeschrieben und die für den Umbau der OD Güglingen eingestellten Mittel auf die Planungskosten reduziert.

Im Jahr 2013 müssen der allg. Rücklage ca. 600.000 € entnommen werden. Zu Beginn des Jahres 2014 sind dann noch ca. 5,6 Mio € im „Sparstrumpf“. Aktuell müssen im Jahr 2014 weitere 1.907.000 € zur Finanzierung von investiven Maßnahmen aus der Rücklage entnommen werden, das sind 973.000 € weniger als zu Beginn des Jahres geplant. Zum Ende des Jahres 2014 beträgt die allgemeine Rücklage dann voraussichtlich noch ca. 3,7 Mio. €
Soweit bei den einzelnen Finanzpositionen (Fipo's) nichts Gegenteiliges erläutert ist, wurden die Planansätze auf der Basis des Ergebnisses des Vorjahres und der aktuellen Bewirtschaftung 2014 fortgeschrieben.

II. Haushaltswirtschaft 2013

Die Jahresrechnung für das Jahr 2013 wird dem Gemeinderat voraussichtlich erst in der Oktobersitzung zur Beschlussfassung vorgelegt. Aufgrund noch fehlender Verrechnungsbuchungen liegen die abschließenden Zahlen derzeit noch nicht vor. Stand 11.08.2014 haben sich die Zahlen 2013 wie folgt entwickelt:

Einnahmen und Ausgaben des	Soll-Ergebnis 11.08.2014	Planansatz	Differenz 11.08.2014
Verwaltungshaushalt	28.799.000 €	27.416.000 €	1.383.000 €
Vermögenshaushalt	6.260.000 €	7.825.000 €	-1.565.000 €
Gesamtvolumen	35.059.000 €	35.241.000 €	-182.000 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	3.791.000 €	1.344.000 €	2.447.000 €
Kreditaufnahme	0 €	0 €	0 €
Entnahme Rücklagen	535.000 €	2.900.000 €	-2.365.000 €
Zuführung Rücklagen			0 €

III. Haushaltswirtschaft 2014

Durch den 1. Nachtragsplan für das Jahr 2014 erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes um 1.500.000 € auf 29.750.000 €, die des Vermögenshaushaltes reduzieren sich um 200.000 € auf 8.400.000 €.

Das Gesamthaushaltsvolumen beläuft sich danach auf 38.150.000 € und liegt voraussichtlich 1.300.000 € über der ursprünglichen Planung.

Die Änderungen im Einzelnen samt Erläuterungen entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Nachtragsplan.

Güglingen, den 12.08.2014

Wolfinger

1. Nachtragsplan 2014

Verwaltungshaushalt

Stand: 11.08.2014

FIPO	Maßnahme	Einnahme			Ausgabe		
		HHPL	11.08.2014	plus/minus	HHPL	11.08.2014	plus/minus
1.0010.401000	ehrenamtliche Entschädigung <i>Anpassung der Sätze lt. Beschlussfassung GR am 11.03.2014</i>				16.000	36.000	20.000
1.0100.713000	Umlage GPA <i>Die Prüfung durch die GPA erfolgte 2013; Prüfbericht und Abrechnung kommen 2014</i>				5.000	20.000	15.000
1.0500.620300	Gemeinderatswahl <i>Mehrkosten für Sachaufwand</i>				10.000	16.000	6.000
1.1100.414000	2. Vollzugsbediensteter				35.000	75.000	40.000
1.1100.520000	Arbeitsplatzausstattung				3.000	8.000	5.000
1.1100.550000	Fahrzeug				0	2.500	2.500
1.1100.561000	Dienstkleidung <i>Gem. Beschlussfassung im GR wurde die 2. Stelle des Vollzugsdienstes zum 02.06.2014 besetzt</i>				500	3.000	2.500
1.2110.501000	KKS - Ostbau Malerarbeiten Flur <i>Aus organisatorischen Gründen wurde der Auftrag gegenüber den Planungen um zusätzliche Flächen erweitert</i>				15.000	20.000	5.000
1.4310.501000	Altenwohnungen Gartacher Hof <i>Modernisierung von Wohnungen nach Mieterwechsel - insbesondere im Bereich der Bäder und sanitären Einrichtungen</i>				8.000	20.000	12.000
1.4643.678000	Kiga Gottlieb-Luz <i>Bei Erstellung des HHPL der Stadt lag der Etat der kirchlichen Verwaltungsstelle noch nicht vor. Die Kostensteigerungen sind auf die Einführung der Krippengruppe zurückzuführen.</i>				480.000	527.000	47.000
1.5710.562000	Aus- und Fortbildung <i>Schulungs- und Prüfungsgebühren für Bademeister und AZUBI</i>			0	3.000	8.000	5.000
1.7000.655300	Fortführung GAG <i>Aktualisierung und Fortführung der Daten in WEB Gis durch Fachbüro</i>			0	5.000	10.000	5.000
1.7000.655001	Kanalplan <i>Teilweise erst 2015 fällig</i>				50.000	38.000	-12.000
1.7615.520000	Altes Schulhaus Frauenzimmern <i>Ersatzbeschaffung abgängiger 30 Jahre alter Tische</i>				0	3.000	3.000
1.7920.502000	Wohnmobilstellplatz <i>Ersatzbeschaffung für die mutwillig zerstörte Ver- und Entsorgungsstation</i>				500	4.500	4.000
1.8100.207000	Beteiligung NeckarNetze <i>Ertragsausschüttung 2013</i>	20.000	27.000	7.000			0
1.9000.020000	Vergnügungssteuer <i>Nach Umstellung auf den umsatzabhängigen Maßstab kommt es zu deutlich höheren Einnahmen</i>	30.000	53.000	23.000			
1.9100.207000	Zinseinnahmen von Privat <i>Bei einem durchschnittlichen Zinssatz zwischen 0,5 und 1,0 % muss der Ansatz nach unten korrigiert werden</i>	80.000	50.000	-30.000			
1.9000.003000	Gewerbesteuer	14.500.000	16.000.000	1.500.000			
1.9000.810000	Gewerbesteuerumlage <i>Anpassung in Relation zur Erhöhung der Gewerbesteuer</i>				3.280.000	3.620.000	340.000
1.9100.860000	Zuführung zum VMH			0	2.400.000	3.400.000	1.000.000
Summe Änderungen 2014		14.630.000	16.130.000	1.500.000	3.911.000	4.411.000	1.500.000
				0			0
Volumen VWH Etat 2014		28.250.000	29.750.000	1.500.000	28.250.000	29.750.000	1.500.000

11.08.2014 /wo

1. Nachtrag 2014

Vermögenshaushalt

Stand: 11.08.2014

Haushaltstelle	VKZ	Maßnahme	Einnahme			Ausgabe		
			HHPL	11.08.2014	plus/minus	HHPL	11.08.2014	plus/minus
2.1100.935000	001	GVD - Fahrzeug <i>Anschaffung eines Dienstfahrzeuges für den gemeindlichen Vollzugsdienst</i>			0		17.000	17.000
2.3600.361000	183	Zaberwiesen Zuschuss Land <i>Anpassung der eingeplanten Mittel auf der Grundlage des Bewilligungsbescheides</i>	100.000	155.000	55.000			
2.6150.361000	201	SA V - Zuschuss Land	0	300.000	300.000			0
2.6150.361001	201	SA V Zuschuss- beantragt <i>Anpassung auf der Basis des Bewilligungsbescheides</i>	762.000	0	-762.000			0
2.6150.950000	201	SA V - Ortsdurchfahrt Güglingen <i>Im Jahr 2014 fallen lediglich Planungskosten an.</i>				600.000	100.000	-500.000
2.6700.950000	177	Straßenbeleuchtung / LED <i>Die Leuchten in den Ortsteilen Eibensbach und Frauenzimmern sollen bis Ende 2014 komplett auf LED umgestellt werden.</i>			0	650.000	685.000	35.000
2.7500.960002	483	Friedhof Frauenzimmern <i>Anpassung der Finanzierung nach Vorlage der Ausschreibungsergebnisse</i>			0	55.000	80.000	25.000
2.8800.932000	111	Allg. Grunderwerb			0	374.000	597.000	223.000
2.9100.300000.	.177	Zuführung vom VWH	2.400.000	3.400.000	1.000.000			0
2.9100.310000	.177	Entnahme Rücklagen	2.700.000	1.907.000	-793.000			
Summe Änderungen Stand 2014			5.962.000	5.762.000	-200.000	1.679.000	1.479.000	-200.000
Volumen VMH Etat 2014			8.600.000	8.400.000	-200.000	8.600.000	8.400.000	-200.000

11.08.2014/wo

Gesamtplan NACHTRAG 2014

Version 8

Teil1: Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
Verwaltungshaushalt

Einzelplan		Ansatz neu			Ansatz bisher		Mehr/Weniger	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR	Verpfl.-Erm. TEUR	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	560	1.804	0	560	1.763	0	41
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	80	413	0	80	363	0	50
2	Schulen	676	1.329	0	676	1.324	0	5
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	77	1.175	0	77	1.175	0	0
4	Soziale Sicherung	1.074	2.984	0	1.074	2.925	0	59
5	Gesundheit, Sport, Erholung	570	1.946	0	570	1.941	0	5
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	177	1.338	0	177	1.338	0	0
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2.720	3.340	0	2.720	3.340	0	0
8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen	615	246	0	608	246	7	0
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	23.202	15.177	0	21.709	13.837	1.493	1.340
0-9	Summe Verwaltungshaushalt	29.750	29.750	0	28.250	28.250	1.500	1.500

Gesamtplan NACHTRAG 2014

Version 8

Teil1: Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt

Einzelplan		Ansatz neu			Ansatz bisher		Mehr/Weniger	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR	Verpfl.-Erm. TEUR	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	3	150	0	3	150	0	0
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	12	70	0	12	53	0	17
2	Schulen	600	2.023	0	600	2.023	0	0
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	155	271	0	100	271	55	0
4	Soziale Sicherung	0	97	0	0	97	0	0
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	209	0	0	209	0	0
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	500	4.185	0	962	4.650	462-	465-
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	66	613	0	66	588	0	25
8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen	1.157	727	0	1.157	504	0	223
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	5.907	55	0	5.700	55	207	0
0-9	Summe Vermögenshaushalt	8.400	8.400	0	8.600	8.600	200-	200-
	Summe Gesamthaushalt	38.150	38.150	0	36.850	36.850	1.300	1.300

Gesamtplan NACHTRAG 2014

Teil3: Gruppierungsübersicht

Einwohner: 5.970 Stand: 2013

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz neu TEUR	EUR/Einw.	%	Ansatz bisher TEUR	Mehr/Weniger TEUR
1	2	3	4	5	6	7
0	Steuern, allg. Zuweisungen					
00	Steuern					
000	Grundsteuer A	33	5,53	0,12	33	0
001	Grundsteuer B	950	159,13	3,36	950	0
003	Gewerbesteuer	14.500	2.428,81	51,33	14.500	0
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern					
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.689	450,42	9,52	2.689	0
012	Gemeindeanteil an Umsatzsteuer	958	160,47	3,39	958	0
02-03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	50	8,38	0,18	50	0
04	Schlüsselzuweisungen					
041	Investitions- Pauschale	265	44,39	0,94	265	0
09	Ausgleichsleistungen					
091	Ausgleichsleistungen n.Fam.Leist.Ausgl.	233	39,03	0,82	233	0
0	Summe Hauptgruppe 0	19.678	3.296,15	69,66	19.678	0
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
10-12	Gebühren und ähnliche Entgelte	1.442	241,46	5,10	1.442	0
13-15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten	960	160,76	3,40	960	0
16	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
161	Erstattung vom Land	21	3,52	0,07	21	0
163	Erstattung von GVV	138	23,12	0,49	138	0
164	Erstattung vom sonstigen öffentlichen Be	8	1,26	0,03	8	0
165	Erstattung von Eigenbetrieben	94	15,75	0,33	94	0
169	Innere Verrechnungen	2.204	369,18	7,80	2.204	0
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke					
170	Zuweisungen vom Bund	33	5,53	0,12	33	0
171	Zuweisungen vom Land	1.169	195,81	4,14	1.169	0
173	Zuweisungen von Zweckverbänden	9	1,51	0,03	9	0
177	Zuweisungen von Privat	8	1,34	0,03	8	0
1	Summe Hauptgruppe 1	6.085	1.019,22	21,54	6.085	0
2	Sonstige Finanzeinnahmen					
20	Zinseinnahmen					
205-208	von unternehmerischen und übrigen Bereichen	139	23,32	0,49	139	0
21-22	Gewinnanteile v. wirtschaftl. Unternehmen u. aus Beteiligungen, Konzessionsabgaben	223	37,35	0,79	223	0
26	Weitere Finanzeinnahmen	23	3,85	0,08	23	0
27	Kalkulatorische Einnahmen	2.102	352,09	7,44	2.102	0
2	Summe Hauptgruppe 2	2.487	416,62	8,80	2.487	0
0-2	Summe Einnahmen Verwaltungshaushalt	28.250	4.731,99	100,00	28.250	0
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts					
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt					
300	Allgem. Zuführung v. Verwaltungsgshaushalt	2.400	402,01	27,91	2.400	0
31	Einnahmen aus Rücklagen					
310	Entnahmen aus Rücklagen	2.700	452,26	31,40	2.700	0
32	Rückflüsse von Darlehen					
325-328	von kommunalen und sonstigen Sonderrechnungen u. v. übrigen Bereichen	111	18,59	1,29	111	0

Gesamtplan NACHTRAG 2014

Teil3: Gruppierungsübersicht

Einwohner: 5.970 Stand: 2013

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz neu TEUR	EUR/Einw.	%	Ansatz bisher TEUR	Mehr/Weniger TEUR
1	2	3	4	5	6	7
34	Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	1.176	196,98	13,67	1.176	0
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	9	1,51	0,10	9	0
36	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vom Land	1.569	262,81	18,24	1.569	0
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	35	5,86	0,41	35	0
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldungen von privaten Unternehmen	600	100,50	6,98	600	0
3	Summe Einnahmen Vermögenshaushalt (Hauptgruppe 3)	8.600	1.440,54	100,00	8.600	0
0-3	Summe Einnahmen Gesamthaushalt	36.850	6.172,53	0,00	36.850	0
4	Personalausgaben					
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	57	9,55	0,20	57	0
41	Besoldung, Vergütungen, Löhne	3.501	586,43	12,39	3.501	0
42-43	Versorgung	409	68,51	1,45	409	0
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	618	103,52	2,19	618	0
45	Beihilfen und Unterstützungen	22	3,69	0,08	22	0
46	Personalnebenausgaben	20	3,35	0,07	20	0
4	Summe Hauptgruppe 4	4.627	775,04	16,38	4.627	0
5 / 6	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
50-51	Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen u. des sonst. unbew. Vermögens	656	109,92	2,32	656	0
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	338	56,57	1,20	338	0
53	Mieten und Pachten	87	14,49	0,31	87	0
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	839	140,58	2,97	839	0
55	Haltung von Fahrzeugen	116	19,43	0,41	116	0
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	60	9,97	0,21	60	0
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	905	151,59	3,20	905	0
64-66	Steuern, Geschäftsausgaben u. a.	506	84,76	1,79	506	0
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
670	Erstattungen an Bundesdruckerei	33	5,53	0,12	33	0
671	Erstattungen an Land	6	1,01	0,02	6	0
673	Mitgliedsbeitrag	193	32,33	0,68	193	0
675-678	an kommunale und sonstige Sonderrechnungen u.a. übrige Bereiche	661	110,72	2,34	661	0
679	Innere Verrechnung Verwaltungshaushalt	2.204	369,22	7,80	2.204	0
68	Kalkulatorische Kosten	2.102	352,09	7,44	2.102	0
5-6	Summe Hauptgruppe 5/6	8.706	1.458,21	30,82	8.706	0
7	Zuweisungen und Zuschüsse					
70	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	64	10,64	0,22	64	0
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke					
712	Zuschüsse an Gemeinden und GVV	27	4,52	0,10	27	0
713	Zuschüsse an Zweckverbände	570	95,48	2,02	570	0
715-717	an kommunale u. sonstige öffentl. Sonderrech. u.a. priv. Unternehmen	598	100,17	2,12	598	0
718	Zuschüsse zu übrigen Bereich	1	0,17	0,00	1	0

Gesamtplan NACHTRAG 2014

Teil3: Gruppierungsübersicht

Einwohner: 5.970 Stand: 2013

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz neu TEUR	EUR/Einw.	%	Ansatz bisher TEUR	Mehr/Weniger TEUR
1	2	3	4	5	6	7
7	Summe Hauptgruppe 7	1.260	210,97	4,46	1.260	0
8	Sonstige Finanzausgaben					
80	Zinsausgaben					
801	Zinsausgaben Land	3	0,50	0,01	3	0
807	Zinsausgaben Privat	20	3,35	0,07	20	0
81	Steuerbeteiligungen					
810	Gewerbesteuerumlage	3.280	549,41	11,61	3.280	0
83	Allgemeine Umlagen					
831	Finanzausgleichsumlage	4.010	671,69	14,19	4.010	0
832	Kreisumlage	3.882	650,25	13,74	3.882	0
833	Allg.Umlagen an Zweckverbände	59	9,88	0,21	59	0
84	Weitere Finanzausgaben	4	0,67	0,01	4	0
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt					
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	2.400	402,01	8,50	2.400	0
8	Summe Hauptgruppe 8	13.658	2.287,77	48,35	13.658	0
4-8	Summe Ausgaben Verwaltungshaushalt	28.250	4.731,99	100,00	28.250	0
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
93	Vermögenserwerb					
932-933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	2.430	407,04	28,26	2.430	0
935-936	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	418	70,02	4,86	418	0
94-96	Baumaßnahmen	5.006	838,53	58,21	5.006	0
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen einschl. Umschuldung					
971	vom Land	12	2,01	0,14	12	0
977	von privaten Unternehmen	43	7,20	0,50	43	0
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investition					
982	an Gemeinden	14	2,35	0,16	14	0
983	an Zweckverbände und dgl.	286	47,91	3,33	286	0
987	an private Unternehmen	381	63,82	4,43	381	0
988	an übrige Bereiche	10	1,68	0,12	10	0
9	Summe Ausgaben Vermögenshaushalt (Hauptgruppe 9)	8.600	1.440,54	100,00	8.600	0
4-9	Summe Ausgabe Gesamthaushalt	36.850	6.172,53	0,00	36.850	0

2014
Übersicht über den Stand der
R ü c k l a g e n

1. Nachtrag 2014

Euro

	Stand 01.01.2013	Zugang (+) Abgang (-) 2013	Stand 31.12.2013/ 01.01.2014	Zugang (+) Abgang (-) 2014	Stand 31.12.2014
Allgemeine Rücklage	6.187.950	-600.000	5.587.950	-1.907.000	3.680.950
Sonderrücklage					
Emil-Weber-Stiftung	51.504	165	51.669		51.669
E-W-S Mediothek	31.551	554	32.105		32.105
Herbert-Grotz-Stiftung	12.800	-208	12.592		12.592
Georg-Fritz-Stiftung	3.646	-282	3.364		3.364
Eugen-Rennstich-Stiftung	967	145	1.112		1.112
Gesamt Rücklage	6.288.417	-599.625	5.688.792	-1.907.000	3.781.792

Berechnung des Mindestbetrages der Allgemeinen Rücklage für den Kassenbedarf
gem. § 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

2011	27.034.406
2012	26.545.958
2013	28.798.000
Gesamt	82.378.364
Jahresdurchschnitt	27.459.455
davon 2%	549.189

11.08.2014/wo